jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1976/4/27 4Ob311/76, 4Ob114/88, 4Ob172/89, 4Ob127/08t

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 27.04.1976

Norm

UWG §3 Abs1
UWG §30

Rechtssatz

Die Haftungsbeschränkungen des § 3 Abs 1 UWG gelten nicht nur bei "zur Irreführung geeigneten Angaben" im Sinne des § 2 UWG, sondern auch für alle anderen wahrheitswidrigen oder sonst zur Irreführung geeigneten Zeitungsinserate.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 311/76
  Entscheidungstext OGH 27.04.1976 4 Ob 311/76
  Beisatz: Konkursverkauf II (T1) Veröff: ÖBl 1976,163
- 4 Ob 114/88
  Entscheidungstext OGH 07.02.1989 4 Ob 114/88
  Beisatz: Aus § 3 UWG kann aber keine Befreiung eines Zeitungsunternehmens von der Haftung für die Veröffentlichung eines Leserbriefes abgeleitet werden; diese Bestimmung ist auf die unsachliche Pauschalabwertung eines Konkurrenten durch Verbreiten eines Leserbriefes in einer Zeitschrift keinesfalls anwendbar. (T2) Veröff: SZ 62/20 = MR 1989,61
- 4 Ob 172/89
  Entscheidungstext OGH 30.01.1990 4 Ob 172/89
  Vgl
- 4 Ob 127/08t
  Entscheidungstext OGH 23.09.2008 4 Ob 127/08t
  Beisatz: Hier: Noch zur Rechtslage vor der UWG-Novelle 2007. (T3); Veröff: SZ 2008/132

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0078604

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.11.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at